



Protokoll der Frühjahr-Diözesankonferenz der KSJ Trier

18.–19. Februar 2017

Moderation: Matthias Huffer

Protokoll: Sandra Fait

TOP 0: Begrüßung

TOP 1: Regularien, Feststellung der Beschlussfähigkeit & Beschließen der Tagesordnung

Beschlussfähigkeit

Anwesenheitsliste

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| – André Aschkowski | – Raphael Kupcik |
| – Estelle Schönhofen | – Sandra Fait |
| – Jan Eis | – Sarah Müller |
| – Jutta Lehnert (bis Sa 11 Uhr) | – Stefanie Minges |
| – Katharina Rascopp | – Susanne Kiefer (bis Sa 13 Uhr) |
| – Lisa-Marie Weber | – Susanne Schwarz (bis Sa 17 Uhr) |
| – Matthias Huffer | – Tobias Seifert |
| – Niko Klöfer | – Yasmina Dahm |
| – Philipp Pretz | |

Mit 16 anwesenden zahlenden Mitgliedern ist die Konferenz beschlussfähig.

Öffnung der Teamerlisten u.ä.

Mist-SoFa sucht noch Teamer und TN, auch für die Divers werden noch Delegierte gesucht

KSJ Pullis werden nochmals bestellt

Inshuti e.V. sucht regelmäßig teilnehmende Vertreter

Abstimmung über die Tagesordnung

TOP 0: Begrüßung

TOP 1: Regularien, Feststellung der Beschlussfähigkeit & Beschließen der Tagesordnung

TOP 2: Bericht des KSJ e.V.

TOP 3: Bericht des BDKJ

TOP 4: Anträge *inkl.* TOP 5: Kurzer Bericht Präventionskonzept

TOP 6: Rückblick auf Veranstaltungen

TOP 7: Bericht der Bundesebene

Studienteil: Politische Aktion zur Bundestagswahl 2017

TOP 8: Finanzen

TOP 9: Bericht „Raum unten“

TOP 10: Büro

TOP 11: Termine, Ausblick auf Teams und Teamlisten

TOP 12: Wahlen

TOP 13: Verschiedenes

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Protokoll Herbstdiko

Abstimmung: Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 2: Bericht des KSJ e.V.

Jutta und André

Jugendhaus Rascheid

Schreiner arbeitet für 3000 bis 4000 Euro am Geländer

Neue stapelbare Stühle für den Speisesaal sollen angeschafft werden

Neue hellgrüne Vorhänge für den Speisesaal

Giselas Sohn Lukas kümmert sich ab sofort um die Wiese

Das Haus in Rascheid ist im Herbst seit 40 Jahren Jugendhaus der KSJ, die Konferenz sollte ggf. besprechen, ob eine Feier gewünscht ist.

Charlies Gartenbaufirma wird angefragt, um den Grillplatz neu zu mauern

Wanderhaus Nattenheim

Dachdecker überprüft das Haus

Neuer Hausmeister wird benötigt, im Verbandgemeindeblättchen ist inseriert

Neue Ideen für die Finanzierung und Renovierung der Häuser gesucht

Bauvorantrag für die Terrasse in Nattenheim ist verlängert, die Kosten für den Bau würden sich allein für den Bau auf etwa 9500 Euro belaufen und sind im Moment nicht finanzierbar

Prospekte

Neues Prospekt für Rascheid ist schon weit fortgeschritten

Änderungen und Vorschläge werden im Lauf der Konferenz entgegengenommen

Finanzen

Buchführung ist fertig, aber die Kasse ist noch nicht geprüft, daher kann noch nicht über die Finanzen abgestimmt werden, dies wird auf der Herbst-DiKo geschehen, es kann bei Interesse aber bereits in die Berichte eingesehen werden

TOP 3: Bericht des BDKJ

Susanne

Neue Sofia-Freiwillige sind da und sollten zu Veranstaltungen eingeladen werden

Saarland Landtagswahl Saarland: Wahl-o-mat-Termin in Homburg und Postkartenaktion zu Aktivierung der Nichtwähler, bei Regierungswechsel steht ggf. Heruntersetzen des Wahlalters an, zur Prüfung der Parteiprogramme auf jugendspezifische Punkte schlägt Susi die Methode der Wahlprüfsteine vor

Rainer in den Vorstand des Landesjugendrings gewählt

20. Mai: Delegierte für Versammlung des Landesjugendrings gesucht

3. März: Eröffnung der Jugendaktion 2017 von Miserior in Saarbrücken

29. April: Heilig-Rock-Tage in Trier mit Workshops für alle Altersgruppen

AG Prävention beschäftigt sich im Moment mit Meldestrukturen

Synode ist zu Ende gegangen und Phase der Umsetzung hat begonnen, neue Pfarreienstrukturierung steht an, Frage der Position der Jugendverbände darin („Kirchort“), Chance Räume für die Jugend zu schaffen, der Begriff „Kirchort“ ist bisher nicht genauer definiert und soll aktiv ausgearbeitet werden, um Freiräume zu gewinnen, das in den Verbänden bereits praktizierte demokratische Prinzip soll nochmal an die Synode herangetragen werden, damit diese davon profitieren kann

Epo-Ausschuss: Beschluss zu Integration junger Geflüchteter war auf junge Geflüchtete zuzugehen, Projekt läuft

23.–25. Juni: Divers auf der Marienburg, Susanne kandidiert wieder, Seelsorger weiterhin gesucht, Susi darf leider nicht kandidieren

29. Mai: Fachtag gegen Rechts

TOP 4: Anträge

inkl. TOP 5: Kurzer Bericht Präventionskonzept

Antrag 1: Arbeitskreis „Spontanen MiSt machen“

*Antragsteller*in*

Diözesanleitung

Antragstext

Die Diözesankonferenz möge folgendes beschließen:

Es wird ein Arbeitskreis mit dem Namen „SpontanenMiSt machen“ gegründet, welcher für die Zielgruppe Mittelstufe (12 – 16 Jahre) spontane Aktionen plant und durchführt.

Beispiele für solche Aktionen sind: Kinobesuch, Spieleabend, Konzertbesuch.

Für die Durchführung werden mindestens zwei Teamer*innen benötigt. Beworben werden die Aktionen mittels Facebook, Mail und WhatsApp. Dafür werden der Bildungsreferentin ein bis zwei Wochen vorher die Details zugesendet. Diese beinhalten:

- Datum
- Uhrzeit
- Art der Aktion
- Treffpunkt
- Ungefähre Länge

Die Anzahl und Vielfalt der Angebote ist offen und liegt in der Verantwortung des Arbeitskreises.

Da die Teilnehmenden jünger sind als 18 Jahre wird eine Einverständniserklärung der Eltern benötigt. Diese kann zur Veranstaltung mitgebracht werden. Wir bieten dazu eine Vorlage über die Homepage und es werden Vordrucke verteilt. Es reicht auch ein formloses Schreiben der Eltern mit Aktionsname, Datum und Unterschrift.

Mündliche Begründung durch DL

Mittelstufe sehr schwer zu binden, Fahrten gut besucht, Treffen eher weniger, daher mehr niedrigschwellige Angebote, für die Teamer wenig Vorbereitung (keine Flyer etc., Bewerbung über WhatsApp etc. durch Steffi), Veranstaltungen sollten trotzdem auch mal inhaltlich sein

Diskussion

Auch langfristig der Versuch die Mittelstufe aufzubauen und neue Teamer zu gewinnen; kein ganz fester Arbeitskreis für die Teamer, sondern Mailverteiler zur Verabredung; Altergrenzen offiziell (12 – 16 Jahre) eng halten, aber Ausnahmen wie immer möglich; Versicherungsschutz ganz normal gegeben, da Anmeldung durch Eltern vorhanden; bislang kein finanzieller Rahmen vorgegeben und kein Teilnehmerbeitrag angedacht, um das Angebot attraktiv zu halten, Teamer sind angehalten die Veranstaltungen im preislichen Rahmen zu halten; Beispiellangebote: Werwolfabende, Kinobesuche, Kletterwald, Konzertbesuche, Kuchen backen, basteln

Abstimmung

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag 2: Mitgliedschaft in der AgF

Hat sich erledigt, da die KSJ sogar Gründungsmitglied ist.

Antrag 3: Prävention

*Antragsteller*in*

Susi und Jonas

Antragstext

Die Diözesankonferenz möge folgendes beschließen:

Im Rahmen der letzten Jahre der Präventionsarbeit haben sich einige Handlungsschritte und Maßnahmen „angesammelt“, wie die KSJ mit dem Thema Prävention bzgl. sexualisierter Gewalt umgeht. Hinzu kommt die Bearbeitung des Vorfalls H. Münzel, welche aktuell nicht mehr sehr präsent ist.

Wir haben die wichtigen Standpunkte und Maßnahmen der KSJ-Präventionsarbeit in einem Kurzkonzept zusammengefasst. Um an dieser Linie entlang weiter arbeiten zu können, würden wir uns über eine Zustimmung der Konferenz sehr freuen.

Daher möge die Diözesankonferenz Susi und Jonas damit beauftragen, bis zur nächsten Diözesankonferenz im Herbst an der weiteren Umsetzung und Verschriftlichung des KSJ-Präventionskonzepts zu arbeiten.

Begründung

Erfolgt mündlich
Vorläufiger Text als Kopie vorhanden

Abstimmung

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 6: Rückblick auf Veranstaltungen

Reflexion der Veranstaltungen gruppenweise auf Plakaten

NaWu 2016

CrashWoche im Frühjahr mangels TN ausgefallen und verschoben
Reflexion Nicht benötigt

Mazille

Teamintern Gut gelaufen
Schön, dass Claudia vom Büro auch mitdabei war
Gelungene Veranstaltung

FoBi 2016

Schwimmen als kritischer Punkt beim Teamen
gutes Gemeinschaftserlebnis, Durchführung hat gut geklappt
viele haben Abzeichen erworben
Kurs sollte alle zwei Jahre erneuert werden, daher rät Steffi alle zwei Jahre zu einer Wiederholung
es sollten aber nicht nur Angebote zur Zertifizierung gemacht werden, sondern auch pädagogische Fortbildungen, daher sollte dafür noch genug Raum bleiben
der Kursleiter von der DLRG war sehr unangenehm und wird beim nächsten Mal explizit nicht wieder angefordert

HerbstMist 2016

Mit nur drei TN zu wenige, dafür vier Teamerinnen, allerdings alle weiblich
Teamintern hat alles gut funktioniert
Reflexion Hat stattgefunden
Weiterführung durch die Do-It-Yourself Gruppe in Trier

Theo-Tagung 2016

Guter Referent, Spannendes Thema, vierter Advent als guter Termin

Unst 2016

Großes Team, gute Durchführung, Belastung des Teams hoch durch viele und teils anstrengende Teilnehmer, Teamabsprachen haben nicht gut geklappt, kein Reflexionstreffen
Problematik der Mitnahme und Betreuung schwieriger Kinder, Balance halten
Wegen eines Teilnehmers regelmäßige Rücksprache mit Sommerlagerteam wegen Erfahrungen

BuKo 2016

Beteiligung zwei DL, vier Delegierte und zwei Gäste
Vortreffen hat stattgefunden
Gute Beteiligung auch am Profil der KSJ und bei den Vernetzertreffen
Reflexion auf der Diko

TOP 7: Bericht der Bundesebene

Philipp

Osan ist leider verhindert und nicht anwesend

Neuer Plattformausschuss: die Plattform wird nach zwanzig Jahren überarbeitet, Philipp und Kimi sind für Trier beteiligt

Bildungsausschuss

Din-Ausschuss überarbeitet Website

Ausschuss für Großveranstaltung 2019, Konzepte gesucht

Verabschiedung Silvia, jetzt Referent für Finanzen eingestellt

Genderausschuss: Mina überlegt mitzuarbeiten

Philipp fährt als Vertreter des KSJ auf die BDKJ-Hauptversammlung

19.–24. März: Akademie in Berlin

Osan ist weiter für die Diözese Trier zuständig

Studienteil: Politische Aktion zur Bundestagswahl 2017

Tobias & Philipp

Projekt „Zukunftszeit“

Aktion gegen Menschenfeindlichkeit und für Integration
Aufgewendete Zeit aller Gruppen wird anschließend addiert

Projekt „VuV“

Arbeitsgruppe „Verstehen und Verändern“ der Bundes-KSJ

mögliche Konzepte: Politissimo (Grillen), Fahrradtour, Deine Stadt – Unsere Stadt

mögliche Ziele: Kontakt zwischen Jugendlichen und Politikern herstellen,
Politikern zeigen, wie politisch aktiv Jugendliche sind,
Berührungspunkte verringern, usw.

Sehr flexibel, Aktion aussuchen und mit VuV planen

Fragestellung:

Aktion mit VuV? Im Rahmen von Zukunftszeit? Eigene Kreation?

Feedback & Vorschläge

- Wahlprüfsteine erstellen und daraus ggf. Forderungen ableiten
- Offenes Straßentheater
- Fahrradtour mit Politikern
- Frage nach Zielgruppe: Wahlberechtigung erst ab 18, Interessen der Jüngeren auch einbinden
- Problematik der Flüchtlingsarbeit auf Augenhöhe
- Frage nach dem zeitlichen Aufwand
- Flyer als Wahlfahrplan erstellen
- Ggf. Verknüpfung des Do-It-Yourself-Projekts mit Integration und Flüchtlingsarbeit
 - Jutta Anfragen, ob ihr Gruppe einen Ausflug nach Trier machen möchte
 - AfA Hermeskeil anfragen, da diese Frauengruppen hat, Ort wäre Rascheid
 - Mina fertigt Übersetzung des Flyers an und verteilt in Trier an geeignete Stellen
- Politische Aufklärung (z.B. Erst- & Zweitstimme)

Planungen

- Do-It-Yourself-Team geht vor, wie oben beschrieben
- Wahlprüfsteine im kleinen Rahmen erstellen (zB Wahlalter & Jugendverbandsarbeit)
- Ergebnisse nicht nur an die KSJ-Diözesen verschicken, sondern vor allem auch an die einzelnen Abgeordneten schicken, evt. In Fußgängerzone verteilen (auch Eltern erreichen), in Funktion als Experten für Jugend als Postsendung verschicken
 - Philipp, Tobias, Susi, Naomi, Mina, Sarah, Kiki, Sandra
- Mina informiert sich über ggf. bereits existierende Straßentheaterprojekte

Postkartenaktion

Aktion des VuV gegen die Erklärung von Algerien, Marokko und Tunesien zu sicheren Herkunftsländern

TOP 8: Finanzen

Philipp

Jahresabschluss bereits jetzt fertig, Kassenprüfung noch nicht vorgenommen

- Abstimmung über Finanzen auf der Herbst-DiKo

Letztes Jahr Verlust von 6.500 Euro, aber gut, da die letzten zwei Jahre Gewinn gemacht wurde

Gründe für die geringeren Einnahmen waren bereits angekündigte Kürzungen im Bistum, sowie Zahlung des Mitgliederbeitrages an die Bundes-KSJ für zwei Jahre

Flyer und andere Werbemittel werden ab sofort unter dem Punkt „Öffentlichkeitsarbeit“ verbucht, nicht mehr wie bisher unter den einzelnen Veranstaltungen

TOP 9: Bericht „Raum unten“

Kiki & Mina

Werbung auf verschiedenen Plattformen und über Plakate

Mittlerweile viele neue und gute Gruppen im Raum, allerdings etwas anonym als früher

Treffen zur Ideensammlung und Neugestaltung des Raumes

Mi 13–18 Uhr Offener Treff mit Thekendienst

Monatliche Teamtreffen

Zweimal jährlich Austausch und Reflexion mit der DL

Einladung an alle Jugendverbände diesen Raum für offene Angebote zu nutzen

Teammitglieder sollen über eine Juleica verfügen bzw. sie erwerben

TOP 10: Büro

Fahrtkarten müssen innerhalb von zwei Wochen eingereicht werden

Jeder Teamer muss einmal im Jahr eine Fortbildung benutzen

1. April Freizeitleitermarkt bei der Fachstelle

Einige polizeiliche Führungszeugnisse fehlen noch

Einige Teams haben ihre Rechenschaftsberichte direkt nach der Veranstaltung verfasst und abgegeben

Ausschreibungen sollten mindestens sechs Wochen vor den Veranstaltungen in Druck gehen

Werbung für das Do-it-yourself-Projekt jeden dritten Sonntag im Monat, möglicher Gewinn an den Werkstücken geht an Rascheid (Verkauf über Jutta)

Demnächst KSJ-Handy für Veranstaltungen

Werbung für Heilig-Rock-Tage

TOP 11: Termine, Ausblick auf Teams und Teamlisten

Obst-Termin

Termin für das Obst (25.–28. Mai) kollidiert mit Planungen einer Pfarrei in Vallendar, die bereits für ihre Veranstaltung in Nattenheim geworben haben, aber nicht reserviert
Diskussion Termin zu verschieben, damit Nattenheim verfügbar bleibt

19.–21. Mai oder 9.–11. Juni als mögliche neue Termine

Abstimmung über Verlegung des Termins

Sechs Stimmen gegen eine Verlegung, sieben Enthaltungen
Antrag abgelehnt

Alternative Zeltplätze für die Messdienergruppe werden gesammelt

Teamer*innenlisten

TOP 12: Wahlen

Delegierte für die DiVers

Die KSJ hat drei Stimmen in der Versammlung.

Raphael und Kimi stehen zur Wahl, der übrige Platz wird von der DL ausgefüllt

Wahl offen und en bloc

Abstimmung

Feststellung der Beschlussfähigkeit mit 14 stimmberechtigten Mitgliedern
13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 13: Verschiedenes

Werbung

Verstärkt Bewerbung der Sommerfahrten an Schulen mit eigenem Flyer

Inshuti

Inshuti wünscht sich, dass regelmäßiger teilgenommen wird, zur Zeit ist Alwine gewählt und wird nochmal angesprochen, danach ggf. Ablösung durch Haarald

40 Jahre Jugendhaus Rascheid

Zeitlich am besten an der Herbst-DiKo

Nikos Band könnte spielen

Die DL macht sich weitere Gedanken dazu

Geldbeschaffung für den KSJ e.V.

Keine Ideen gefunden